



STADT COTTBUS | CHÓŚEBUZ
DER OBERBÜRGERMEISTER | WUŠY ŠOŁTA

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

N i e d e r s c h r i f t

über die

27. Beratung des Hauptausschusses (VI. Wahlperiode)

am 15.02.2017

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.
Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der Niederschrift beiliegt.

Niederschrift

über die 27. Beratung des Hauptausschusses am 15.02.2017

Ort: Stadthaus Erich Kästner Platz 1; Saal

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 16:50 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

<u>Zur Beratung hinzugezogen:</u>	Teil I	Herr Wirth (Ltr. BOB)	TOP 6.1
		Herr Gloßmann (Ltr.13)	
		Frau Flemmig (Ref.BOB)	
		Frau Grube (Stadtmarketing)	
		Herr Dr. Niggemann (Beig. I)	TOP 6.2
		Herr StRDir. Gabriel (SBL 30)	
		Herr Bergner (Dez. II)	
		Herr Weiße (Dez. III)	
		Herr Thiele (i.V. BMin)	TOP 6.5
	Teil II	Frau Hartnick (Vors. PR)	
		Herr Wirth (Ltr. BOB)	
		Herr Gloßmann (Ltr.13)	
		Frau Flemmig (Ref.BOB)	
		Herr Dr. Niggemann (Beig. I)	TOP 3.2
		Herr StRDir. Gabriel (SBL 30)	
		Herr Bergner (Dez. II)	
		Herr Weiße (Dez. III)	
		Herr Thiele (i.V. BMin)	

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1. Eröffnung der Beratung

Herr Drogla (Vors.) eröffnet und leitet die Beratung.

Zu TOP 2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die fristgemäße Ladung wird festgestellt.

Von 13 Mitgliedern sind 12 Mitglieder und 1 stimmberechtigter Vertreter (Herr Richter; DIE LINKE.) anwesend.

Der Hauptausschuss ist beschlussfähig.

Zu TOP 3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Beratung

Gegen die Niederschrift der 26. Beratung des HA am 18.01.2017 vom 23.01.2017, Teil I, werden keine Einwände erhoben.

Zu TOP 4. Bestätigung der Tagesordnung

Der Entwurf der Tagesordnung (Stand 07.02.2017) liegt allen Anwesenden vor.

Es gibt nachfolgende Ergänzungen/Änderungen:

Herr Drogla (Vors.):

- Hinweis auf Austausch- und Ergänzungsunterlagen in den TOP 6.4.1, 7.1 und 7.5 (*neu*).
- Der Antrag 004/17 -*Volksbegehren zur Kreisgebietsreform im Land Brandenburg*-, der Fraktion CDU, wird nach Behandlung im Ausschuss R/P am 09.02.2017 zusätzlich für eine 2. Beratung in Austauschfassung vom 15.02.2017 in die TO aufgenommen und als neuer TOP 7.5, Teil I, eingeordnet.
- Es liegen 6 Anfragen von Fraktionen für die Sitzung der StVV am 22.02.2017 vor.

Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird **einstimmig** in ergänzter Fassung **angenommen**.

Zu TOP 5. Informationen der Verwaltung

Herr Drogla (Vors.) ruft den TOP auf.

5.1 Oberbürgermeister

Herr Kelch (OB):

- Information zur EGC GmbH - Vorlage wird für Ende März 2017 angekündigt.
- Herr Prof. Dr. Dr. Roland Hetzer wird sich auf Vorschlag von Alt - OB Waldemar Kleinschmidt am 15.03.2017 um 11.00 Uhr im Schloss Branitz in das Goldene Buch der Stadt Cottbus eintragen.
(Die Information mit Auszug aus der Vita von Prof. Hetzer liegt schriftlich vor und wird der Akte der Beratung beigelegt.)

Zu TOP 6. Vorlagen der Verwaltung

6.1 Büro des Oberbürgermeisters/Beauftragte

6.1.1 OB-003/17 Leitbild Cottbus 2035

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

*Mit Stand 21.02.2017 wird ein Ergänzungsblatt mit Änderungen/Ergänzungen
zur Beschlussfassung in der Sitzung der StVV am 22.02.2017 ausgereicht.
Die überarbeitete Fassung mit den Einarbeitungen wird den
Fraktionen/Einzelstadtverordneten nachgereicht.*

**6.1.2 OB-004/17 Stellungnahme der Stadt Cottbus zum Referentenentwurf
eines „Gesetzes zur Neugliederung der Landkreise und
kreisfreien Städte im Land Brandenburg und zur Änderung
anderer Gesetze“ (Kreisneugliederungsgesetz)**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf und informiert, aus der der Beratung des HA
voran gegangenen Beratung der interfraktionellen AG.

Es gibt redaktionelle Änderungen, die am Montag, 20.02.2017 in den Fraktionen
beraten werden.

Daraus resultiert eine Austauschanlage zur Vorlage, die nach Zusammenstellung/
Einarbeitung der Änderungen am Dienstag, 21.02.2017 in Vorbereitung der
Beschlussfassung in der Sitzung der StVV am 22.02.2017 den Stadtverordneten
ausgereicht wird.

*(Verweis auf E-Mail von Frau Flemmig (Ref. BOB) an alle Fraktionen vom
15.02.2017; der Akte der Beratung beigelegt.)*

Die Stellungnahme wird nach Beschlussfassung mit einem von allen Fraktionen
unterzeichneten Anschreiben dem MIK übersandt.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

6.2 Geschäftsbereich I - Finanz- und Verwaltungsmanagement

**6.2.1 I-008/17 Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015
des Kommunalen Rechenzentrums der Stadt Cottbus
und Ergebnisverwendung**

Herr Droglä (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

**6.2.2 I-009/17 Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes
Kommunales Rechenzentrum Cottbus 2015**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

**6.2.3 I-013/17 Besetzung von Aufsichtsräten, Werksausschüssen
und weiteren Gremien für die Wahlperiode 2014 – 2019
(Mandate der Stadt Cottbus) – 8. Ergänzung**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

6.3 Geschäftsbereich II - Ordnung, Sicherheit, Umwelt, Bürgerservice

Es liegen keine Vorlagen vor.

6.4 Geschäftsbereich III - Jugend, Kultur, Soziales

**6.4.1 III-001/17 Entwicklungskonzeption Kindertagesbetreuung
der Stadt Cottbus 2017 – 2022**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

6.5 Geschäftsbereich IV - Stadtentwicklung und Bauen

**6.5.1 IV-001/17 Bebauungsplan Nr. N/33/108 „Skadower Straße“
Aufstellungsbeschluss**

Herr Drogla (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Die Vorlage wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

Zu TOP 7. Anträge zur Sitzung der Stadtverordneten- versammlung am 22.02.2017

- 7.1 031/16 Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschlag zum Beschluss
Nr. A-021-12/15 (Antrag Nr. 021/15)**
Antragsteller: Fraktion CDU
Austauschfassung vom 15.02.2017
(2. Beratung)

Herr Drogla (Vors.) ruft den Antrag auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Der Antrag wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

*Aus der Beratung des Ausschusses W/BV am 08.02.2017 heraus wurde
am 16.02.2017 allen Fraktionen/Einzelstadtvordneten ein vertrauliches
Ergänzungsmaterial des GB IV zum Antrag 031/16 übergeben.*

- 7.2 006/17 Videoübertragung und Speicherung von Ausschusssitzungen**
Antragsteller: Fraktion AUB/SUB

Herr Drogla (Vors.) ruft den Antrag auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Der Antrag wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

- 7.3 007/17 Bildung einer mit der Theodor-Fontane-Gesamtschule
kooperierenden Klasse an der Sachsendorfer Oberschule**
Antragsteller: Fraktion SPD

Herr Drogla (Vors.) ruft den Antrag auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Der Antrag wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

- 7.4 008/17 Abfallvermeidung bei Großveranstaltungen**
Antragsteller: Fraktionen DIE LINKE.; BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Drogla (Vors.) ruft den Antrag auf.

Herr Bergner (Dez. II) - Verweist auf Satzung und dass u.a. auch der FB 32
mit beteiligt ist.
In der 2. Hälfte d.J. ist Verwaltung in der Lage
konzeptionell zur Problematik zu arbeiten.
Bittet um Überweisung in den Aussch. U.

Herr Kaun, A. (DIE LINKE.) - Für Überweisung in den Aussch. U.
Auf TO setzen und in der Sitzung der StVV

am 22.02.2017 überweisen.
Spricht mögliche kommunale Steuer
auf Verpackungen an.

- Herr Schnapke
(Vors. Aussch. W/BV) - Antrag ist gut; nicht nur Thema für Aussch. U,
sondern auch für Aussch. W/BV.
- Herr Weißflog (B90/Grüne) - Notwendig, sich mit Gesamtproblematik zu
beschäftigen.
- Herr Drogla (Vors.) - Auf TO setzen und in der Sitzung der StVV
am 22.02.2017 in die Ausschüsse überweisen.

Festlegung: Der Antrag wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

7.5 004/17 Volksbegehren zur Kreisgebietsreform im Land Brandenburg
Antragsteller: Fraktion CDU
Austauschfassung vom 15.02.2017
(2. Beratung)

Herr Drogla (Vors.) ruft den Antrag auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Der Antrag wird auf die TO der StVV am 22.02.2017
gesetzt.

Zu TOP 8. Anfragen zur Sitzung der Stadtverordneten-
versammlung am 22.02.2017

Herr Drogla (Vors.) ruft den TOP auf.

8.1 Herr Drogla (Vors.):

- Anfragen zur Sitzung der StVV am 22.02.2017

Zur Sitzung der StVV am 22.02.2017 liegen

keine Einwohneranfragen vor.

Seitens der Fraktionen wurden 5 Anfragen eingereicht.

- Zur Anfrage (011/17) Fraktion AfD

betr.
Situation an der BTU

- Herr Kelch (OB) - Teilfrage 1. kann dahingehend beantwortet werden,
dass wöchentlich Gespräche stattfinden.
- Teilfragen 2.-4. liegen nicht in Zuständigkeit der
Stadtverwaltung, da BTU Landeseinrichtung ist.

Schlägt vor, den Präsidenten der BTU, Herrn Prof. Dr. Steinbach in eine der nächsten Sitzungen der StVV für den Teil II einzuladen und ihn um Auskunft zur Situation der BTU zu bitten.

Frau Spring-Räumschüssel (AfD) - Ist mit diesem Vorschlag einverstanden.

Nur Beantwortung der Teilfrage 1. in der Sitzung der StVV am 22.02.2017.

(Zwischenzeitlich wurde in Abstimmung mit dem Büro des Präsidenten der BTU eine Einladung gegenüber Herrn Prof. Dr. Steinbach für die Sitzung der StVV am 29.03.2017 um 15.30 Uhr vorvereinbart.)

- Zur Anfrage (012/17) Fraktion DIE LINKE.

**betr.
Lösung eines
Wohnungsproblems**

Herr Richter (DIE LINKE. und Vors. Aussch. S) - Keine Beantwortung in der Sitzung der StVV am 22.02.2017, dafür Behandlung des Sachverhaltes in der Beratung des Aussch. S, Teil II, am 08.03.2017.

Zu TOP 9. Informationen aus dem Hauptausschuss

9.1 Vorsitzender des Hauptausschusses

- *Es gibt keine Informationen durch Herrn Droglä (Vors.) im öffentlichen Teil.*

9.2 Stand Berichterstattung Sportstättenbetrieb in der Sitzung der StVV am 22.02.2017, Teil II

- Die Berichterstattung erfolgt in der Sitzung der StVV am 22.02.2017, Teil II.

Zu TOP 10. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

Es liegen keine Anmeldungen vor.

Es gibt keine weiteren Sachverhalte.

Cottbus, 22.02.2017

gez.
Reinhard Droglä
Vorsitzender des Hauptausschusses